

# Corrigé bac 2008 : Allemand LV1

## Série L – Métropole

# CORRIGE

Ces éléments de correction n'ont qu'une valeur indicative. Ils ne peuvent en aucun cas engager la responsabilité des autorités académiques, chaque jury est souverain.

## BACCALAURÉAT GENERAL

SESSION 2008

ALLEMAND

LANGUE VIVANTE 1

Série L

DUREE DE L'EPREUVE : 3 heures – Coefficient 4

*L'usage de la calculatrice et du dictionnaire n'est pas autorisé.*

Etude de texte	14 points
Traduction	6 points

Jones Kwesi Evans, *Ich bin ein Black Berliner*, 2006

## CORRIGÉ / BARÈME

L – LV1

### BARÈME

ETUDE DE TEXTE / 14 POINTS		
Compréhension / 6 points		
Exercice 1	5 x 2 points	10
Exercice 2	4 x 4,5 points	18
Exercice 3	5 x 4 points	20
Exercice 4	3 x 4 points	12
Sous-total		60 divisé par 10 = 6
Expression / 8 points		
Ensemble des 2 sujets sur 8 points		
TRADUCTION / 10 POINTS		
voir la grille détaillée des séquences		

### CORRIGÉ

#### ETUDE DE TEXTE

##### Compréhension

I. Notieren Sie die richtige Antwort.

(Exercice sur 10 points : 5 x 2 points)

- 1) Jones stammt aus **Ghana**.
- 2) Anna und Jones haben die Ferien in **Ghana** verbracht.
- 3) Anna und Jones fliegen nach **Berlin** zurück.
- 4) Susann und Opong wohnen in **Berlin**.
- 5) Opong stammt aus **Ghana**.

II. Wählen Sie für jeden Abschnitt den passenden Titel.

(Exercice sur 18 points : 4 x 4,5 points)

- 1) = b) (Vergleich der Lebensweisen in Berlin und in Afrika)
- 2) = e) (Annas Vorwürfe)
- 3) = c) (Gespräch über die Ferienerinnerungen)
- 4) = a) (Jones' Frage)

### III. Richtig oder Falsch ? Begründen Sie Ihre Antwort mit einem Zitat aus dem Text.

(Exercice sur 20 points : 5 x 4 points)

*Les points sont accordés uniquement si la réponse et la citation sont justes.*

1) Es fällt dem Erzähler schwer, nach Deutschland zurückzufliegen.

**Falsch:** (Zeilen 2-3) „atmete ich erleichtert auf.“

Accepter aussi: (Zeile 6) „Ich habe genug von Ghana.“ „Ich will nach Deutschland zurück.“

2) Wie seine Frau hat Jones die Zeit in Ghana von ganzem Herzen genossen.

**Falsch:** (Zeile 6) „Ich habe genug von Ghana.“

Accepter aussi: (Zeile 8-9) „Ich, der Einheimische, blickte mit gemischteren Gefühlen zurück.“ (Zeile 31) „Nur Jones war immer genervt.“

3) Die Lebensweise der Ghanaer hat Anna gut gefallen.

**Richtig:** (Zeilen 10-11) „Was Anna an Ghana gefiel, war der Umgang der Menschen miteinander, den sie in Afrika viel angenehmer fand als in Deutschland.“

Accepter aussi: (Zeilen 12-13) „Sie sagte, dass diese Afrikaner in ihrem Heimatland viel höflicher und relaxter miteinander umgingen.“

(Zeilen 14-15) „In Afrika nähme man sich diese Zeit. Die Leute grüßten sich auf der Straße und blieben gern auch mal stehen, um einen Plausch abzuhalten.“

4) Der Erzähler fühlt sich unverstanden.

**Richtig :** (Zeilen 24-25) („Dass ich nach Ghana geflogen war, um nach Hause zu kommen, und feststellen musste, dass ich nicht nach Hause gekommen war,) konnte Anna nicht verstehen.“

5) Susann und Opong haben viel Zeit mit der Familie verbracht.

**Falsch :** (Zeilen 34-35) „Sie hatten Opongs Verwandte nur einmal kurz besucht.“

### IV. Hat Anna ein positives oder negatives Bild von Deutschland ? Begründen Sie Ihre Antwort mit 3 Zitaten.

(Exercice sur 12 points : 3 x 4 points)

**Sie hat ein negatives Bild von Deutschland.**

- (Zeilen 4-5) : „In Berlin ist es so kalt und das Leben hier war doch auch sonst viel angenehmer.“

- (Zeilen 13-14) : „In Berlin müsse jeder zur Arbeit und sonst wohin rennen, nie hätte jemand Zeit.“

- (Zeilen 40-41) : „Du bist immer genervt und hast schlechte Laune. Deine afrikanische Mentalität ist wreg. Du bist ein Deutscher geworden.“

## **Expression (ensemble des 2 sujets sur 10 points)**

L'évaluation de l'expression doit être positive.

Deux sujets d'expression sont proposés : un premier sujet de nature descriptive / narrative et un deuxième sujet de nature argumentative.

On prendra en compte pour chacun des sujets :

- la pertinence des réponses, leur adéquation aux questions posées,
- l'intelligibilité, la cohérence et la richesse des développements,
- la correction grammaticale et la richesse de la langue.

On ne pénalisera pas un candidat qui dépasse le nombre de mots indiqué.

**V. Nach seiner Reise erzählt der vierzehnjährige Yannick auf seinem Blog von seinen Eindrücken und Erfahrungen in Ghana. Er beschreibt, was er dort getan hat, erwähnt die Unterschiede zwischen der ghanaischen und der deutschen Lebensweise, spricht von seinen Eltern und seiner Familie... [mindestens 120 Wörter]**

**VI. Behandeln Sie eines der folgenden Themen. [mindestens 150 Wörter]**

**A) Susann und Opong haben viel Zeit am Strand verbracht. Denken Sie, dass man auf diese Weise ein Land wirklich entdecken kann?**

**ODER**

**B) Meinen Sie, dass Yannick die Sprache seiner ghanaischen Großeltern lernen sollte?**

## **TRADUCTION**

Ce corrigé est donné à titre indicatif, on acceptera bien sûr toutes les alternatives qui respectent le sens du texte. On n'hésitera pas à valoriser les formulations heureuses.

<b>Séquence</b>	<b>Points</b>
Weil es Anna so gut gefallen hatte, war es unmöglich, mit ihr über die Probleme zu reden, die ich mit meinem Heimatland hatte. <b>Comme le séjour avait tellement plu à Anna, il était impossible de parler avec elle des problèmes que j'avais avec mon pays natal.</b>	4
Wenn ich es versuchte, bekam ich die Predigt zu hören, die Anna auch in anderen Situationen für mich parat hatte : <b>Lorsque j'essayais, j'avais droit à la leçon de morale qu'Anna avait l'habitude de me servir dans d'autres situations aussi :</b>	4
„Du siehst immer alles negativ, Jones ! Kannst du dich nicht mal freuen ? Was willst du denn noch ?“ <b>« Tu vois toujours tout de façon négative, Jones ! Tu ne peux pas être content, une fois de temps en temps ? Qu'est-ce que tu veux de plus ? »</b>	3
Sie glaubte, ich sei jemand, der an allem etwas auszusetzen hatte. <b>Elle pensait que j'étais quelqu'un qui avait toujours quelque chose à redire à tout.</b>	4

Anna hielt mich für einen Pessimisten, und ein Pessimist habe kein wirkliches Problem. <b>Anna me considérait comme un pessimiste et un pessimiste n'a pas de réels problèmes.</b>	4
Der rede sich da salles nu rein. <b>Il ne fait que se les imaginer.</b>	3
Dir geht's doch viel besser als deinen Landsleuten“, sagte sie „und die beklagen sich nicht.“ <b>« Tout va beaucoup mieux pour toi que pour tes compatriotes », disait-elle, « et eux, ils ne se plaignent pas. »</b>	4
Dass ich nach Ghana geflogen war, um nach Hause zu kommen, und feststellen musste, dass ich nicht nach Hause gekommen war, konnte Anna nicht verstehen. <b>Le fait d'être allé au Ghana pour rentrer chez moi et de devoir constater que je n'étais pas rentré chez moi, cela, Anna ne pouvait pas les comprendre.</b>	4
<b>Total des points à diviser par 5 pour obtenir une note sur 6.</b>	30